

## **Wiener Grüne: Wiener Sozialdemokratie verfährt weiterhin "selbstherrlich"**

Utl.: Klubobmann Chorherr: "Undemokratische Vorgangsweise der Wiener SPÖ"

Wien (Grüne) - Die Wiener Sozialdemokratie verfährt weiterhin "demokratiepolitisch bedenklich" und hat von ihrer "jahrzehntelangen Selbstherrlichkeit nichts verloren", kritisierte heute der Klubobmann der Wiener Grünen Christoph Chorherr. Hintergrund der Kritik ist die Ablehnung eines Grünen Antrages, daß der Grüne Bezirksvorsteher des 7. Bezirkes Thomas Blimlinger heute zu einem Tagesordnungspunkt betreffend die Umwidmung von Teilen der Mariahilferstraße von einer Wohnzone in eine Geschäftszone sprechen sollte.

SPÖ-Gemeinderatsvorsitzender Rudolf Hundstorfer hatte dies aufgrund eines Gutachtens abgelehnt. Chorherr: "Während die Rathaus-SPÖ bei einem Tagesordnungspunkt betreffend die Verkehrsdienstordnung ohne direkten Zusammenhang einen Antrag für mehr Polizisten einbringt, wird bei einer für den 7. Bezirk wichtigen Aufgabe einfach das Rederecht eines betroffenen Bezirksvorstehers abgelehnt." Chorherr weiter: "Das ist eine weiterer Beleg dafür, daß die Rathaus-SPÖ mit Demokratie in der Stadt weiterhin wenig anfangen kann. Ich nehme zur Kenntnis, daß für die SPÖ die Mariahilferstraße nur im 6. Bezirk liegt."

~

Rückfragehinweis: Pressereferat Grüner Klub im Rathaus, Tel.: ++43-1 4000-81821  
oder 0664 831 74 01  
<http://wien.gruene.at>

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

~

OTS0112 2004-03-26/11:29

~

261129 Mär 04

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20040326\\_OTS0112](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040326_OTS0112)